

Modultitel	<b>Klassenführung &amp; Lernen</b>
Modulnummer	m.ew.fwd.1.12
Fachbereich	Erziehungswissenschaften
Bereich	Erziehungswissenschaften
ECTS Credits	5

Kurs	<b>Klassenführung &amp; soziales Lernen</b> / k.ew.fwd.1.1 / k.ew.fwd.2.1
Präsenz	2 Sws
Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> <li>– verschiedene Ansätze zur Klassenführung, sozialpsychologische Grundlagen zu Gruppenprozessen, zu Interaktion und Führung verstehen und im Unterricht umsetzen.</li> <li>– Gruppenprozesse analysieren.</li> <li>– Strategien zur Klassenführung reflektieren.</li> <li>– Interventionen adäquat gestalten.</li> <li>– Prozesse sozialen Lernens initiieren.</li> </ul>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Lehrperson als Führungsperson: Führungsverhalten (Körpersprache), Führungsstile, Erziehungsstile, Umgang mit Macht, Gehorsam und Autorität</li> <li>– sozialpsychologische Grundlagen, Gruppenprozesse wahrnehmen</li> <li>– mit Gruppenprozessen arbeiten und diese beeinflussen; Interventionen zur Förderung des Klassenklimas</li> <li>– Feedbackregeln für die Praktikumssituation und Methoden zum Einholen von Feedback bei der Klasse</li> <li>– Grundlagen und Beispiele des sozialen Lernens</li> <li>– Ursachen und häufige Erscheinungsformen von Disziplin Konflikten</li> <li>– Handlungsrepertoire zur Klassenführung erweitern (Erarbeitung von Regeln, Aushandeln von Verträgen, proaktive Verhaltensstrategien, Einsatz von Sanktionen, etc.).</li> </ul>
Leistungsüberprüfung	Schriftliche Prüfung an der Zwischenprüfung
Grundlagenliteratur	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Lohmann, G. (2015). Mit Schülern klarkommen. Cornelsen.</li> <li>– Skript</li> <li>– Unterlagen auf OLAT</li> </ul>
Besonderes	–

Kurs	<b>Lernen</b> / k.ew.fw.1.2 / k.ew.fw.2.2
Präsenz	3 (1 Vws – 2 Sws)
Kompetenzen	<p>Die Studierenden können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Lernsituationen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern theoriegeleitet analysieren, steuern, reflektieren und optimieren.</li> <li>– die Motivation von Schülerinnen und Schülern theoriegeleitet analysieren und sie positiv beeinflussen.</li> <li>– Lernprozesse im Unterricht gezielt methodisch unterstützen.</li> <li>– das Verhalten und die Motivation von Schülerinnen und Schülern im Unterricht auf der Grundlage der Lernpsychologie analysieren und reflektieren.</li> <li>– das eigene Verhalten und Lernen als Lehrperson auf der Basis der Lernpsychologie verstehen und es optimieren.</li> </ul>
Inhalt	<p>Lernbegriff - Paradigmen des Lernens</p> <p>Klassische Lerntheorien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Konditionierung</li> <li>– Sozialkognitive Lerntheorie</li> </ul> <p>Lernen als aktive Verarbeitung von Informationen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Gedächtnis - Das menschliche System zur Verarbeitung von Informationen</li> <li>– Neurowissenschaftliche Grundlagen des Gehirns</li> <li>– Wahrnehmung und Aufmerksamkeit</li> <li>– Was ist Wirklichkeit?</li> </ul> <p>Denken und Problemlösen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Metakognition</li> <li>– Eigenständiges Lernen von Schülerinnen und Schülern</li> <li>– Lernen als Wissenskonstruktion</li> </ul> <p>Motivation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Motiv - Motivation – Volition</li> <li>– Motivation als zentrale Grösse des Lernens</li> <li>– Selbstkonzept - Fähigkeitsselfkonzept</li> </ul> <p>Attribution und Emotion</p> <p>Lern- und Arbeitstechniken - Lernberatung</p>
Leistungsüberprüfung	Teil der schriftlichen Zwischenprüfung
Grundlagenliteratur	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Seidel, T. &amp; Krapp, A. (2014). <i>Pädagogische Psychologie</i>. Weinheim: Beltz. (diverse Kapitel)</li> <li>– Escher, D. &amp; Messner, H. (2009). <i>Lernen in der Schule</i>. Ein Studienbuch. Bern: heb Verlag.</li> <li>– Jäncke, L. (2013). <i>Kognitive Neurowissenschaft</i>. Bern: Huber.</li> </ul>
Besonderes	